

Zeitschrift: RosaRot : Zeitschrift für feministische Anliegen und Geschlechterfragen
Band: - (2019)
Heft: 56

Artikel: Eine angenehme Ruhe
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-864964>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 06.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Eine angenehme Ruhe

von RR

Dein Mund öffnet sich,
die Laute formen isch in eine klebrige, teerartige Masse,
die von deinen Lippen auf den Boden tropft
und in schwarzen Buchstaben die Worte
«sexistische Kackscheisse» auf den Boden schreibt.

Ich strecke die Arme nach vorne,
die Masse sammelt sich in meinen Händen,
die ich zu einer Kugel forme
du siehst mich wenden

und wie ich dir die Kugel
mit viel Kraft und Gejubel
ins Gesicht schleudere.

Es folgt eine angenehme Ruhe.

//
To make *siulongbao*, you first have to boil down bones into soup. The process takes hours before the soup can set. Skin and bones, which seem like they've been pulled off me, along with my patience. Each little remark renders me softer and less grounded; I feel like jelly, ready to be stuffed and rolled and tucked into a neat parcel. Don't you need *gelatin* for that? You've never even made it before? What are you cooking?

||||| Main Bruder beim Brunch: «Ich find's schon ein bisschen rückständig, dass Buben in der Schule immer noch häkeln lernen. Das interessiert doch keinen!»

Trick eines autoritären Dozenten III:
Damit am Schluss nur noch seine Position im Raum steht, bemüht sich besagter Dozent aktiv darum, Student*innen falsch zu verstehen oder auf Punkten festzuhalten, die nicht zentral für ihre Argumentation sind. Dabei dürfen in Voten soweise nur seine Standpunkte angegriffen oder unterstützt werden; Voten zu einem anderen Aspekt des Themas werden übergangen.